

Maßnahmen für ein gutes Klima

Am Arbeitsplatz kann ein unangenehmes Raumklima herrschen: es ist zu kalt oder viel zu heiß, manchmal zieht es. Ein angenehmes, hat dagegen eine positive Wirkung auf Gesundheit, Leistung und Wohlbefinden der Mitarbeitenden. Grundsätzlich gilt: Eine Raumtemperatur von 20 – 24°C wird von vielen Menschen als angenehm empfunden. Prüfen Sie, ob die Temperatur an Ihrem Arbeitsplatz in diesem Bereich liegt.

Folgende Maßnahmen können Sie für ein angenehmes Klima ergreifen:

Es ist zu **heiß**

- Vereinbaren Sie mit Ihren Mitarbeitenden, dass in den Sommermonaten die Fenster über Nacht geöffnet bleiben
- Regulieren Sie die Temperatur am Zentralthermostat
- Bei Hitze durch Sonneneinstrahlung: lassen Sie abschirmende Rollos oder wärmeabsorbierende Fensterfolien anbringen
- Bei Hitze durch Maschinen und Geräte eignen sich wärmeabschirmende Einkapselungen
- Stellen Sie Ventilatoren zur Verfügung
- Körperliche Arbeitsschwere reduzieren (z. B. Hebehilfen, Lifter, etc.)
- Wenn es flexible Arbeitszeiten gibt: erlauben Sie den Mitarbeitenden die Arbeitszeiten so zu planen, dass Sie nicht während der Mittaghitze arbeiten, sondern zum Beispiel morgens und am frühen Abend. Machen Sie die Mitarbeitenden auch auf diese Option aufmerksam.

Es ist **stickig**

- Sensibilisieren Sie die Mitarbeitenden für regelmäßiges Querlüften: dabei werden alle Fenster des Raums für 5 bis 10 Minuten geöffnet (kurzzeitiger gezielter Durchzug)
- Lassen Sie Belüftungsanlagen regelmäßig warten und reparieren lassen

Es ist zu **kalt**

- Regulieren Sie die Temperatur am Zentralthermostat
- Lassen Sie die Heizungsanlage regelmäßig warten und reparieren

Es **zieht**

- Fenster und Türrahmen abdichten lassen
- Vorrübergehende provisorische Abdichtung ermöglichen (z. B. mit geeigneten Vorlegern)

Wenn betriebsbedingt starke Hitze oder Kälte herrscht, planen Sie ausreichend viele Pausen bei der Arbeitszeitgestaltung ein. Lesen Sie auch in „Risiken und Gefahren – Was können Arbeitgeber tun?“ mehr zum Schutz der Mitarbeitenden bei starker Hitze oder Kälte.



Ihre Mitarbeitenden haben **unterschiedliche Bedürfnisse an das Raumklima:**

- Stellen Sie Tischventilatoren zur Verfügung: Mitarbeitende können so unabhängig voneinander für eine Abkühlung sorgen
- Stellen Sie einen Schrank oder Spinde für Ihre Mitarbeitenden bereit: hier können sie zusätzliche Kleidung ablegen, die Sie bei Bedarf anziehen (zum Beispiel Pullover, zweites Paar Socken, etc.).
- Schlagen Sie einen Arbeitsplatzwechsel vor: Mitarbeitende, die eher frieren erhalten einen Arbeitsplatz nahe der Heizung und Mitarbeitende, die es kühler mögen, wechseln auf den Platz am Fenster.

Quelle: in Anlehnung an:

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Hrsg., 2019. Gefährdungsfaktoren: Ein Ratgeber; Dortmund, Abgerufen am 30.01.2020, von www.baua.de/gefaehrungsfaktoren

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA). Klima am Arbeitsplatz. Empfehlungen für ein sicheres und gesundes Klima in der Arbeitswelt. Abgerufen am 19.03.2020 von https://www.baua.de/DE/Themen/Arbeitsgestaltung-im-Betrieb/Physikalische-Faktoren-und-Arbeitsumgebung/Klima-am-Arbeitsplatz/_functions/BereichsPublikationssuche_Formular.html?nn=8630236.

